

Themenliste GN Wied & Saynbach



Jahr	Ort	Schwerpunkthema	Referat 1	Referat 2	Referat 3	Referat 4	Exkursion
2020							
2019	VG Dierdorf	Gewässerschutz im Wald, beispielhafte Entschädigungsberechnung zur Ablösung alter Wasserrechte an Wasserkraftanlagen, Biber	Gewässerschutz fängt im Wald an – Rückhalt durch angepasste Bodennutzung in der Forstwirtschaft	Wertermittlung an Wasserkraftanlagen zur Ablösung von Wasserrechten – eine Lösungsmöglichkeit	Der Biber in Rheinland-Pfalz und am Saynbach – Auswirkungen auf die Fließgewässerdynamik, Schutzmaßnahmen und Konfliktlösungen		Exkursion zu verschiedenen Gewässerstrecken im Einzugsgebiet der Wied und Saynbach
2018	VG Flammersfeld	Randstreifen, Gewässerentwicklungskorridore, Flächenverfügbarkeit, Gewässerberatung und Auswirkungen der Klimaveränderungen auf Gewässer	Vorhandene morphologische Defizite an Gewässern – Herleitung von Gewässerentwicklungstrecken	Gewässerschutzberatung – Vermeidung von Einträgen durch diffuse Stoffe in die Fließgewässer durch gewässerschonende Landwirtschaft	Auswirkungen von regionalen Klimaveränderungen auf die Fließgewässer – Lebensraumveränderungen, Artzusammensetzung, Gewinner, Verlierer		Exkursion zu verschiedenen Gewässerstrecken an der Wied und Grenzbach
2017	VG Hachenburg	Wiederansiedlung der Bach- und Flußperlmuschel im Einzugsgebiet der Nister, Viehtränken und Erfolgskontrollen zur Struktur	Wiederansiedlung der Bach- und Flußperlmuschel in der Nister und ihrer Nebengewässer	Viehtränken an Fließgewässern – Bautypen, Auswirkungen auf die Gewässerökologie, Lösungsvorschläge	Innovative Erfolgskontrolle von Gewässerentwicklungsmaßnahmen im Rahmen der Umsetzung zur EU-WRRRL		Exkursion zu verschiedenen Gewässerstrecken an der Nister, Besichtigung der Muschelauzuchtstation in Stein-Wingert, evtl. Demonstration einer Erfolgskontrolle mittels Drohnenbefliegung
2016	Selters / Westerwald	Gewässerrenaturierung, -unterhaltung und –entwicklung im Sinne des neuen LWG und der EU-WRRRL	Gewässerunterhaltung und neues Landeswassergesetz Rheinland-Pfalz – was hat sich geändert?	Moderne und nachhaltige Gewässerunterhaltung als Beitrag zum vorsorgenden Hochwasserschutz	Projektvorstellung zur Gestaltung des Wasserspielplatzes Tannenhof am Bruchfloß in der Stadt Selters		Exkursion zu verschiedenen Gewässerstrecken am Saynbach, evtl. mit Bestandskontrolle mittels Elektrobefischung
2015	Neuwied	Der gute ökologische Zustand der Gewässer – Bestimmung und Bewertung	Die aquatischen Wirbellosen unserer Fließgewässer – Indikatoren für den ökologischen Zustand	Tipps und Informationen für Gewässeranlieger – was können Anlieger für ihr Gewässer tun?	Bauliche Aspekte bei der Wiederherstellung der linearen Durchgängigkeit an der Wied		Exkursion zu verschiedenen Gewässerstrecken an der Wied, evtl. mit Demonstration einer Bestimmung der Kleinlebewesen und Funktionskontrolle (E-Befischung) an einer umgebauten Wehranlage
2014	VG Puderbach	Gewässerzustand der Wied und Saynbach gemäß WRRRL und Neophyten	Gewässerzustandsbericht im Einzugsgebiet von Wied und Saynbach	Fremdländische Pflanzen an den Gewässerrändern und Möglichkeiten zur Regulierung – Indisches Springkraut und Japanischer Staudenknocherich	Allgemeine Ausführungen zu Regulierungsmaßnahmen des Riesenbärenklaus – Doldenschnitt, Ausgraben und Herbizideinsatz	Praxisbericht zu Erfahrungen bei der Regulierung von Bärenklaus und Springkraut	Exkursion zu verschiedenen Gewässerstrecken am Holzbach und/oder Nebengewässer, evtl. Gewässergütebestimmung
2013	Altenkirchen	Aktuelle Aspekte zur modernen Gewässerunterhaltung und Entwicklung	Gewässerunterhaltung und neues Wasserhaushaltsgesetz (WHG) - Auswirkungen auf die Gewässerentwicklung und Unterhaltungspraxis	Minimalunterhaltung – maximaler Nutzen für Ökologie und Ökonomie	Ökologische Mindestanforderungen an die Gewässerentwicklung und Unterhaltung in bebauten Gebieten		Exkursion zu verschiedenen Gewässerstrecken an der Wied: Aufbrechen eines alten Wehres und Bau eines Umgehungsgewässers an einem alten Wiesenwehr
2012	Neuwied/Rhein	Wiederherstellung der linearen Durchgängigkeit der Fließgewässer im Rahmen von einfachen Unterhaltungsmaßnahmen	Warum müssen Fließgewässer durchgängig sein? - Ökologische Grundlagen der linearen Durchgängigkeit von Fließgewässern	Welche Typen von Sohlenbauwerken gibt es und welche Auswirkungen haben sie auf Hydraulik, Morphologie und Ökologie der Gewässer	Beispielhafter Umbau von Querbauwerken in der VG Hachenburg im Rahmen der Unterhaltung	Beispielhafte Maßnahmen zur Strukturverbesserung und Gewässerentwicklung in der VG Puderbach im Rahmen der Unterhaltung	Exkursion zu verschiedenen Gewässerstrecken am Aubach mit Besichtigung eines Umgehungserinnes, eines rückgebauten Wehrrückens und verschiedener Sohlenbauwerke

Jahr	Ort	Schwerpunktthema	Referat 1	Referat 2	Referat 3	Referat 4	Exkursion
2011	Höhr-Grenzhausen	Moderne Gestaltung von Kreuzungsbauwerken mit Feld- und Waldwirtschaftswegen	Maßnahmen der Verbandsgemeindeverwaltung zur Umsetzung der europäischen WRRL – Brückenbauwerk, Rohrdurchlass und Sohlenrampe in der Ortslage von Höhr-Grenzhausen	Einbauempfehlungen und ökologische Anforderungen an Kreuzungsbauwerke gemäß EU-WRRL	Umgesetzte Beispiele verschiedener Kreuzungsbauwerke mit Feld- und Waldwirtschaftswegen		Exkursion zum verschiedenen Kreuzungsbauwerken am Hilscheiderbach und Brexbach
2010	Neustadt/Wied	Die Weide als Pflanze und lebender Baustoff in der Gewässerentwicklung und -unterhaltung	Biologie der Weiden – Mandelweide, Silberweide, Bruchweide, vegetative Vermehrung mit und ohne Wurzeln als Weidenstockhölzer, Setzstangen, Ufersicherungen, Kopfweiden	Totholz als Strukturelement und Keim der Strukturentwicklung: das Projekt Wiedaue bei Döttesfeld			Gewinnung von Weidenstockhölzern
2009	Hachenburg	Lineare Durchgängigkeit von Fließgewässern	Fließgewässer-Monitoring 2007 – Welche Faktoren prägen den ökologischen Zustand ? Beispiel Nister	Umsetzung von Gewässerentwicklungsmaßnahmen an der Wied in den letzten 15 Jahren – ein Rückblick mit Ausblick"	Wiederherstellung der linearen Durchgängigkeit an der oberen Wied, Projektbeschreibung zum Umbau zweier Wehranlagen bei Müdenbach in eine Sohlrampe und ein Umgehungsgerinne		Exkursion zu verschiedenen Wanderhindernissen an der Wied: Sohlabsturz, Sohlrampe, Umgehungsgerinne
2008	Isenburg	Wiederherstellung der linearen Durchgängigkeit für Wanderfische	Wiederherstellung der linearen Durchgängigkeit für Wanderfische – Bau einer Fischauf- und -abstiegsanlage am Wasserfall in Isenburg				1. Besichtigung der fertig gestellten Baumaßnahme an Wasserfall in Isenburg 2. Demonstration der linearen Durchgängigkeit mittels Elektro-Befischung (Erfolgskontrolle)
2007	Altenkirchen	Überschwemmungsgebiet, Gewässerentwicklungskorridore und Flurberinigungsverfahren an Fließgewässern	Rechtliche Auswirkungen der neuen Überschwemmungsgebietsverordnung auf die Nutzung der Fließgewässer	Randstreifen und Gewässerentwicklungskorridore an Gewässern-Empfehlungen zur Umsetzung und Unterhaltung	Bodenordnungsverfahren als Instrument zur Bereitstellung von Flächen für die Gewässerentwicklung		Besichtigung verschiedener umgesetzter Gewässerentwicklungsmaßnahmen am Almersbach
2007	Hübingen	Bachpatentreffen	Strukturelle Verbesserungen von Fließgewässern für Fische				Fahrt zur Teichanlage Oberelbert und Hübingen
2006	Selters	Wiederherstellung der Durchgängigkeit an Fließgewässern	Fischartenbestand im Saynbach und Sachstand zur Wiedransiedlung des atlantischen Lachses	Wiederansiedlung der Durchgängigkeit am Saynbach - Stand der Umsetzungen	Stand der Planung zur Wiederansiedlung der Durchgängigkeit an der Wied		Besichtigung verschiedener umgesetzter Gewässerentwicklungsmaßnahmen zur Wiederherstellung der Durchgängigkeit
2005	Datzeroth	Aspekte des Naturschutzes bei der Gewässerunterhaltung	Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen an Fließgewässern nach Bundesnaturschutzgesetz und Ladespflegegesetz Rheinland-Pfalz	Einfache Entfesselungsmaßnahmen zur Aktivierung einer dynamischen Gewässerentwicklung in Niedrbreitbach	Naturschutz durch Nutzung - die Renaturierung des Grenzbahtales		Besichtigung von umgesetzten Gewässerentwicklungsmaßnahmen
2004	Dierdorf	Renaturierung des Holzbaches bei Brückrachdorf	Planung und Umsetzung der Renaturierung des Holzbaches	Besichtigung der umgesetzten Maßnahmen des renaturierten Abschnittes am Holzbach bei Brückrachdorf			
2003	Flammersfeld/Neuwied	Gehölzpflege und invasive Tier- und Pflanzenarten an Fließgewässern	Allgemeine Hinweise und rechtliche Aspekte zur Gehölzpflege an Fließgewässern	Ausbreitung von gebietsfremden Pflanzenarten im Einzugsgebiet der Wied und Hinweise zum Umgang aus naturschutzrechtlichen Gesichtspunkten	Aspekte der Gehölzpflege aufgrund neuartiger tierischer und pflanzlicher Schädlingen an Gehölzen in Uferstrandstreifen (Erlensterben und Asiatischer Laubholzbockkäfer)		Gewässerstrecken an der Wied
2002	Selters	Wiedereinbürgerung des Lachses, Bedeutung von Sohlenstrukturen und Totholz in Fließgewässern	Die Bedeutung von Sohlen- und Uferstrukturen als Lebensraum im System Fließgewässer	Stand der Wiedereinbürgerung des Lachses am Saynbach	Chancen und Risiken beim Einsatz von Totholz in der Gewässerentwicklung		Exkursion

Jahr	Ort	Schwerpunktthema	Referat 1	Referat 2	Referat 3	Referat 4	Exkursion
2001	Neustadt/Wied	Freizeit- und Erholungsnutzungen im Einzugsgebiet der Wied	Vorstellung des ATV-DVWK Merkblattes M 603 Freizeit- und Erholungsnutzung an Fließgewässern	Anwendungsbeispiele in der Praxis im Hinblick auf das ATV-DVWK Merkblatt M 603	Beispiele der Erholungsnutzungen an der Wied		<i>Gewässerstrecken an der Wied</i>
2000	Hausen	Lebensraum Wied - gewässerökologische Vorgänge und Wechselbeziehungen	Naturnahe Bachläufe-Eckpfeiler einer intakten Umwelt	Grundlagen der Fließgewässerdynamik und Konsequenzen für die Gehölzpflege in naturnahen Uferrandstreifen	Lebensraum für heimische Fischarten- Schutz durch gezielte Unterhaltungsmaßnahmen		
2000	Montabaur	Regulierung/Bekämpfung der Herkulesstaude entlang der Nister	Ergebnisse der Kartierung des Bärenklaus im Einzugsgebiet der Nister	Aussagen des Gewässerpflegeplans Nister zur Regulierung von Bärenklaus	Weiteres Vorgehen- Erfahrungsaustausch		
1999	Waldbreitbach	Naturnahe Gewässerunterhaltung im Einzugsgebiet von Wied und Saynbach	Naturnahe Bachläufe-Eckpfeiler einer intakten Umwelt	Grundlagen der Fließgewässerdynamik und Konsequenzen für die Gehölzpflege in naturnahen Uferrandstreifen	Lebensraum für heimische Fischarten- Schutz durch gezielte Unterhaltungsmaßnahmen		<i>Gewässerstrecken an der Wied</i>
1998							
1997							
1996	Hachenburg	Naturnahe Gewässerunterhaltung und Bachrenaturierung	Aufgaben und Ziele der Gewässer-Nachbarschaften	Leitbilder der ökologischen Gewässersunterhaltung in Rheinland-Pfalz	Aktuelle Rechte und Pflichten der Gewässerunterhaltungspflichtigen		<i>Die Wied von der Brücke zwischen den Gemeinden Höchstbach und Wied bis Winkelbach</i>